

## Fortsetzung - Odyssee unserer Garderobekästen

hatte die freie Wahl, ein Garderobekästchen zu mieten. Im Zuge der Zu- und Umbauarbeiten kam es dazu, dass die vom Elternverein angeschafften Garderobekästen nicht mehr gebraucht wurden. Der Bund sicherte eine Finanzierung neuer Garderobekästen für die Schule zu. Die Herausforderung lag nun darin, für die „alten“ noch tadellosen Garderobekästen Platz zu finden und vor allem darin, durch den Verkauf der Kästen Geld einzunehmen, um die offenen Leasingverpflichtungen des Elternvereins des BG/BRG Judenburgs in der Höhe von EUR 16.478,47 tilgen zu können.

Aus diesem Grund versuchte der Elternverein tatkräftig alle möglichen Wege zu nutzen, um die Garderobekästen zu verkaufen.

Am Ende des vergangenen Schuljahres ist es dem Elternverein nun gelungen, 488 Garderobekästen zu verkaufen. Folgende Institutionen bzw. Schulen sind nun stolze Besitzer der Garderobekästen:

HAK Judenburg 184 Stück, NMS Laabental 180 Stück, HS Fohnsdorf 104 Stück, Simultania 12 Stück und Marktgemeinde Pöls 8 Stück.

Es ist nun vorgesehen, die noch offenen Verpflichtungen aus den Leasingverträgen, welche bis zum 1.10.2016 reichen, mit einer einmaligen Restzahlung zu begleichen.

Aus diesem Grund wurde bereits im letzten Schuljahr die Gewährung bzw. Auszahlung von Unterstützungszahlungen verringert. Für das heurige Schuljahr ist ebenfalls eine Verringerung bzw. Aussetzung der Unterstützungszahlungen angedacht, bis zu dem Zeitpunkt, an welchem der Restbetrag für die offenen Leasingverpflichtungen angespart bzw. rückgezahlt ist.

Wir bitten Sie liebe Eltern, vor allem aber auch unsere SchülerInnen um Verständnis für diese Maßnahme. Wir werden versuchen, nach Beendigung der „Odyssee unserer Garderobekästen“, wieder mit vollem Elan, zum Wohle unserer SchülerInnen, durchzustarten.

## ... und dem Elternverein.



Walter Pirker

Wie froh bin ich, das die Odyssee unserer Garderobekästen dem Ende zugeht und wir es bald geschafft haben, unsere Finanzen wieder in den „schwarzen“ Bereich zu bringen. Mein großer Dank gilt meinen KollegenInnen im Vorstand für die viele Zeit, welche sie dafür aufgewendet haben. Gleichzeitig möchte ich mich nochmals für Ihr Verständnis bedanken und Sie bitten, uns weiterhin Ihre Unterstützung zuteil kommen zu lassen.

Unsere Schule strahlt in neuem Glanz und wir können stolz darauf sein, nicht nur im Bezug auf die Schulqualität in der Oberliga mitzuspielen, sondern auch nach außen hin unsere Stärken dokumentieren zu können. Wir laden Sie schon heute zur Eröffnung ein und freuen uns, Ihnen eine rundum „Neue Schule“ präsentieren zu können.

Im Elternverein werden wir im nächsten Schuljahr wieder voll durchstarten, um uns wieder vermehrt auf die Hauptaufgaben des Elternvereins zu konzentrieren, vor allem auf jene die den SchülerInnen zugute kommen.

Zu unserer Elternverein-Jahreshauptversammlung am Dienstag, dem 29. November 2011 um 19.30 Uhr im Cafe Gruber in Judenburg möchte ich Sie recht herzlich einladen und Sie bitten, wenn möglich daran teilzunehmen. Es stehen dabei nicht die Berichte im Vordergrund, sondern vor allem Dinge, welche unsere SchülerInnen betreffen und in einer lockeren Runde diskutieren zu können. Auch ein reger Gedanken- und Meinungsaustausch und das Kennenlernen untereinander ist uns sehr wichtig.



### Bäckerei - Konditorei Brandl Heinrich

8763 Möderbrugg,  
Hauptstrasse 11,  
03571/2331,  
0664/2044810



Schülerhilfe Judenburg  
8750 Judenburg,  
Burggasse 5, 03572/42942



8740 Zeltweg, Bundesstraße 24,  
03577/25006, www.nanofit.at



Mag. Lercher & Partner  
Beratung Seminare Coaching  
Bundesstraße 24, 8740 Zeltweg  
Telefon: +43 (0) 3577 82 5 28  
Mail: shop@lerchertrain.at  
Web: www.lerchertrain.at

Wir bedanken uns bei den Sponsoren  
für die Übernahme der Druckkosten!

**IMPRESSUM:** Herausgeber: Elternverein BG/BRG Judenburg, A-8750 Judenburg, Lindfeldgasse 10.  
Für den Inhalt verantwortlich: Walter Pirker, A-8763 St. Oswald 25, Tel. 03571/2820.



Elternverein BG/BRG Judenburg - Mitteilungsblatt 7/2011

## Odyssee unserer Garderobekästen Lange Irrfahrt geht zu Ende

### Aus der Schule ...

Dir. Mag.  
Johann Mischlinger



### Sehr geehrte Eltern!

Nachdem die Übergabe der neuen Räumlichkeiten an den Landesschulrat bereits am 21. September 2011 erfolgt ist und mit der Fertigstellung der Außenanlagen bis Ende November zu rechnen sein wird, zeichnet sich schön langsam das Ende der Ära der Zu- und Umbauarbeiten an unserer Schule ab. Die in der letzten Woche des Unterrichtsjahres 2009/10 begonnenen Zu- und Umbauarbeiten sind in einer Rekordzeit von etwa eineinhalb Jahren durchgeführt worden. Obwohl eine Vielzahl der Baumaßnahmen während des Unterrichtsbetriebes umgesetzt worden sind, kann ich dennoch mit Freude feststellen, dass sich die Lärm- und Staubbelastung im Großen und Ganzen in Grenzen gehalten hat.

Wie hinlänglich bekannt sein dürfte, waren trotz der Geneh-

Fortsetzung Seite 3



Unsere Garderobekästen wurden vom Elternverein finanziert, aufgestellt, organisiert und von den SchülerInnen sehr gut angenommen.  
Ein Dank an alle Eltern für die Unterstützung!

Die Aufgaben und Ziele unseres Elternvereins sind neben dem auch die Vertretung der Interessen der SchülerInnen, der Eltern und der Schule. Vor 10 Jahren befasste sich unser Elternverein erstmals mit dem Thema „Garderobekästen“. Dieses Projekt war damals weder für den Bund noch für die Schule finanzierbar, weshalb der Elternverein die Finanzierung der Garderobekästen übernahm. Die Notwendigkeit, Garderobekästen anzuschaffen, lag auf der Hand. Es gab zu diesem Zeitpunkt noch keine Möglichkeit - speziell im Winter oder auch bei Schlechtwetter - verschmutztes und nasses Schuhwerk gegen leichtes, sauberes und vor allem trockenes Schuhwerk in der Schule zu wechseln bzw. dieses entsprechend aufzubewahren. Weiters sah der Elternverein es auch als Notwendigkeit an, für Utensilien und Wertgegenstände, die im Unterricht oder in

der Klasse nicht immer gebraucht werden, sowie für die Aufbewahrung von Überkleidung und auch von kleinen und mittelgroßen Musikinstrumenten eine gesicherte und verschließbare Aufbewahrungsmöglichkeit anzubieten. Die Lösung bestand in der Anschaffung von Garderobekästen in robuster Bauweise mit doppelwandigen Türen und einem Sicherheits-Zylinderschloss. Jede/r Schüler/in

Fortsetzung Seite 4



Termin Elternverein-Jahreshauptversammlung  
29. November 2011, 19.30 Uhr, Cafe Gruber, Judenburg

## Schülerbeihilfe - INFO

### Schülerunterstützungen zur Teilnahme an Schulveranstaltungen

Da immer wieder an unseren Elternverein Anträge zur Gewährung von Schülerunterstützungen zur Teilnahme an Schulveranstaltungen gestellt werden, möchten wir hiermit grundsätzlich über die Schülerbeihilfe bzw. über Schülerunterstützungen zur Teilnahme an Schulveranstaltungen informieren.

SchülerInnen, welche die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, haben nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen Anspruch auf Heimhilfe und Fahrtkostenbeihilfe nach Abschluss der 8. Schulstufe bzw. Schul- und Heimbeihilfe sowie Fahrtkostenbeihilfe ab der 10. Schulstufe.

Voraussetzungen: Soziale Bedürftigkeit und günstiger Schulerfolg.

Die Grundbeträge betragen EUR 1.130,- für die Schülerbeihilfe und EUR 1.380,- für die Heimbeihilfe, zuzüglich EUR 105,- Fahrtkostenbeihilfe. Die Grundbeträge vermindern sich um die zumutbare Unterhaltsleistung der leiblichen Eltern.

#### Schülerunterstützung zur Teilnahme an Schulveranstaltungen - Höchstbetrag EUR 180,-

Antragsformulare und Merkblätter liegen in der Direktion unseres Gymnasiums auf. Die Schule bestätigt den Schulerfolg, die Schulstufe und den Schulbesuch.

Der Antrag muss so zeitgerecht zur Post gebracht werden, dass er bis 31.12.2011 bei der zuständigen Schülerbeihilfenbe-

hörde (Landesschulrat für Steiermark) einlangt.

Voraussetzungen für Schülerunterstützungen zur Teilnahme an Schulveranstaltungen sind:

- österreichische Staatsbürgerschaft der SchülerInnen oder EU-Staatsbürger mit Wohnsitz in Österreich

- Besuch einer allgemeinbildenden höheren oder berufsbildenden mittleren oder höheren Schule

- Bedürftigkeit (im Sinne des Schülerbeihilfengesetzes - jährliche Bemessungsgrundlage EUR 14.024,60). Der Höchstbetrag der Unterstützung beträgt EUR 180,-.

- Teilnahme an einer mindestens 5-tägigen Schulveranstal-

**Schülerbeihilfe-  
INFO unter [www.schuelerbeihilfe.at](http://www.schuelerbeihilfe.at)**

tung (Sport/Projektwoche, Abschlusslehrfahrt, Schüleraustausch usw.)



Antragsformulare samt Beiblättern und Elternmerkblatt liegen in der Schule auf. **Die Antragsfrist endet am 31.3. des betreffenden Schuljahres.**

Wir wollen Sie mit dieser nebenstehenden Übersicht über die finanziellen Unterstützungen durch den Elternverein in Kenntnis setzen. Ihre Einzahlung des Mitgliedsbeitrages ermöglicht uns dies und somit sehen wir es als Verpflichtung, Sie über den so genannten „Weg des Geldes“ zu informieren. Auch im heurigen Schuljahr konnten wieder viele Vorhaben durch den Elternverein unterstützt werden.

Wir bitten Sie, ihren Mitgliedsbeitrag in der Höhe von EUR 15,- auf das Konto - **Raiffeisenbank Judenburg, BLZ 38368, Kto.Nr. 127.597** einzuzahlen. **Bitte vermerken Sie auf dem Zahlschein neben Ihrem Namen und Ihrer Wohnadresse auch den Namen und die Klasse Ihres Kindes bzw. Ihrer Kinder!**

## Kassen- bzw. Leistungsbericht

### für das Schuljahr 2010/11

	Beträge in €
<b>Autobuskosten</b>	
Fahrten zu Fußballturnieren, Klettermeisterschaften, Bezirks/Landessingen, Leichtathletikmeisterschaften	927,-
<b>Ausgaben anlässlich der Matura</b>	
Maturaball – Unterstützung	100,-
Getränke – Maturafeier	342,-
<b>Sonstige Ausgaben</b>	
EV-Homepage	135,-
Tag der offenen Tür/Jahreshauptversammlung	437,-
Druck/Porto – Elternverein Mitteilungsblatt „EVnews“	507,-
Projekte/Wettbewerbe – Unterstützung	344,-
Spesen des Geldverkehrs	132,-
<b>Ausgaben - Gesamt</b>	<b>2.924,-</b>

## Fortsetzung - Aus der Schule ...

Dir. Mag.  
Johann Mischlinger

migung des Zu- und Umbaus noch viele Maßnahmen in Hinblick auf Generalsanierung zu urgieren. Auch aus diesem Grunde habe ich die Projektleitung seitens der Schule selbst in die Hand genommen. Da ich bislang bei allen wöchentlichen Baubesprechungen, auch während der beiden Sommerferien, persönlich teilgenommen hatte, war ich über den Fortschritt der Baumaßnahmen bestens informiert und konnte dadurch sofort Maßnahmen, die von der Schule zu finanzieren waren, anordnen. Nur durch die gewissenhafte und vorausschauende Budgetführung war ich in der Lage,

viele zusätzliche, absolut notwendige und zugleich sinnvolle Maßnahmen wie Ausstattung des Konferenzzimmers und der Sonderunterrichts- und Klassenräume, Aufstockung der Zentralgarderobe sowie Beschaffung von 17 interaktiven Whiteboards u.v.a.m., finanzieren zu können. Diese Maßnahmen kosteten die Schule selbst insgesamt mehr als EUR 100.000,-, wobei zu erwähnen ist, dass es seitens des bm:ukk keine gesonderte finanzielle Zuwendungen gab. Vielmehr hatte ich bis vor Kurzem noch immer mit Problemen bezüglich der noch nicht gesicherten Oberflächen-

sanierung von Klassen zu kämpfen. Nur durch mein hartnäckiges und mit großem Einfühlungsvermögen betriebenes Urgieren konnte schließlich erreicht werden, dass die 26 noch offen gebliebenen Klassen- und Sonderunterrichtsräume bis Ostern 2012 saniert werden. Das Geländer in der großen und kleinen Aula ist ohnedies schon sicherheitsmäßig auf den neuesten Stand gebracht worden. Somit freue ich mich nun mitteilen zu können, dass alle von mir ins Auge gefassten Maßnahmen bis Ostern vollständig umgesetzt sein werden. Allerdings bitte ich um Verständnis, dass die

für den Herbst geplante Eröffnungsfeier auf den Frühling verlegt wird, um der Öffentlichkeit eine frisch renovierte und topausgestattete Schule präsentieren zu können.

Trotz des Zu- und Umbaus ist die Schulentwicklung am BG/BRG Judenburg nicht stehen geblieben. Neben der regionalen Vorreiterrolle auf dem Gebiet der modernen Informationstechnologien, haben wir im laufenden Schuljahr in den ersten Klassen erfolgreich mit dem vielversprechenden bilingualen Konzept begonnen.

Dir. Mag. Johann Mischlinger.

# EINLADUNG

zur

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

am Dienstag dem 29. November 2011 um 19.30 Uhr  
im Cafe Gruber in Judenburg.

#### Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Eröffnung.
- 2) Rechenschaftsbericht des Vereinsvorstandes,
  - a) Obmann,
  - b) Kassier,
  - c) Kassenprüfer.
- 3) Neuwahlen.
- 4) Allfälliges.

Wir laden Sie sehr herzlich zur Teilnahme an dieser Veranstaltung ein und hoffen, dass sich sehr viele von Ihnen an diesem Abend für die Arbeit des Elternvereins an unserer Schule Zeit nehmen können.

Neben den vereinsmäßigen angeführten Punkten besteht selbstverständlich auch die Möglichkeit, aktuelle offene Fragen in den Beziehungen SchülerInnen/LehrerInnen/Eltern zu diskutieren bzw. zu beantworten.

Als Ausklang des Abends erwartet Sie ein kleiner Imbiss und eine kleine Erfrischung sowie dabei ein reger Gedanken- und Meinungsaustausch.

Walter Pirker, Obmann